

**AntragstellerIn:**

Vorstand / Außenreferat

**Antragsinhalt:**

Der Studierendenrat möge beschließen,  
*die Delegation der Uni Freiburg bei der MV des fzs zu mandatieren, für den Antrag „Solidarität mit den Studierenden in Weißrussland“ zu stimmen.*

**Begründung:**

*Derzeit finden politisch motivierte polizeiliche Verfolgungen, Diskriminierungen und systematische Exmatrikulation von Studierenden in Weißrussland statt, die sich politisch gegen das Regime Lukaschenkas positionieren. Besonders stark sind Studierende aus dem StudentsBloc betroffen, die sich für bildungspolitische Maßnahmen, wie den Wegfall von Studiengebühren einsetzen oder für die Abschaffung der unvergüteten zwei Jahre Arbeit, die obligatorisch nach dem Studium zu leisten sind. Des weiteren setzt sich Studentsbloc gegen die sogenannte „against social parasites-Tax“ (decree no. 3) ein, einer Steuer, die allgemein von allen erhoben werden soll die nicht bzw. weniger als 183 Tage pro Jahr arbeiten, was Studierende besonders trifft.*

Durch die Exmatrikulationen verlieren Studierende somit nicht nur das Recht auf Hochschulbildung, sie müssen durch die polizeiliche Verfolgung um ihre Freiheit bangen. Politisches Engagement, aufgrund dessen Studierende diskriminiert werden, erstreckt sich von twittern, dem Unterstützten unabhängiger Medien, der Teilnahm an Demonstrationen bis hin dazu, eine politischen Auffassung zu teilen, die staatskritisch ist (bspw. etwa aus politischer Überzeugung Anarchist\*in zu sein).

Vorwand der Exmatrikulation sind in den häufigsten Fällen das Fehlen in Seminaren und Veranstaltungen. Häufig werden Seminare und Veranstaltungen auf Zeiten von Demonstrationen verschoben, um Studierende vom politischen Engagement abzuhalten, oder um Studierende, die an Demonstrationen teilnehmen, zu identifizieren und im Anschluss der Hochschule zu verweisen.

Aufgrund der geschilderten Situation in Weißrussland, beurteilen wir den Mitgliedstatus

Weißrusslands in der EHEA (European Higher Education Area), der seit 2015 besteht, als kritisch. Auf der kommenden Bologna-Konferenz in Paris 2018 sollte daher keinesfalls eine vollumfängliche Aufnahme in die EHEA stattfinden.

Der freie Zusammenschluss von StudentInnenschaften verurteilt das Vorgehen von Verfolgung, Diskriminierung und der systematischen Exmatikulation von Studierenden in Weißrussland. Daher zeigt sich der freie Zusammenschluss von StudentInnenschaften solidarisch mit den Protesten des StudentsBloc und der BSA.